# Tabulator

Rubrik: Lexikon

Ein Tabulator ist eine Funktion zur Ausrichtung und übersichtlichen Anordnung von Texten und anderen Inhalten. Mithilfe der Tabulatortaste, die auf Computertastaturen meist mit Tab oder zwei entgegengesetzten Pfeilen (↹) gekennzeichnet ist, lässt sich die Schreibposition innerhalb eines Dokuments zum nächsten festgelegten Tabstopp verschieben.

Besonders in Textverarbeitungsprogrammen wie Microsoft Word oder LibreOffice Writer werden Tabulatoren verwendet, um Texte, Zahlen und andere Angaben gleichmäßig untereinander anzuordnen. Dabei können unterschiedliche Tabstopps festgelegt werden, beispielsweise für eine linksbündige, rechtsbündige, zentrierte oder dezimale Ausrichtung. Im Gegensatz zur Verwendung mehrerer Leerzeichen bleibt die Anordnung dadurch auch bei unterschiedlich langen Texten übersichtlich.

Auch bei der Bedienung von Programmen und Webseiten spielt die Tabulatortaste eine wichtige Rolle. Durch Drücken der Taste kann zwischen verschiedenen Bedienelementen wie Eingabefeldern, Schaltflächen und Links gewechselt werden. Mit der Tastenkombination Umschalttaste + Tab erfolgt der Wechsel normalerweise in umgekehrter Reihenfolge. Diese Funktion ist besonders für die barrierefreie Bedienung eines Computers ohne Maus wichtig.

In der Datenverarbeitung wird der Tabulator außerdem als spezielles Steuerzeichen verwendet. Das sogenannte Tabulatorzeichen dient beispielsweise in Textdateien dazu, einzelne Datenfelder voneinander zu trennen. Solche Dateien werden häufig als TSV-Dateien (Tab-Separated Values) bezeichnet.

Der Tabulator ist somit sowohl ein wichtiges Hilfsmittel zur Textformatierung als auch ein grundlegendes Bedienelement bei der Arbeit mit Computern und Software.

## Weiterführende Informationen

Tabulatortaste, Tabulatorzeichen, Tabstopp